

Sage HR Suite Desktop/Sage HR Suite Connected

Systemvoraussetzungen

Version 2024.1.1

Sage GmbH Frankfurt, Februar 2024

Impressum

<https://www.sage.com/de-de/impressum/>

Rechtliches

<https://www.sage.com/de-de/rechtliches/>



Inhaltsverzeichnis

1	Anmerkungen	4
1.1	Änderungshistorie	4
1.2	Produktversionen.....	4
1.3	Allgemeines	4
1.4	Installationsumgebung	4
2	Hardware-Anforderungen	6
2.1	Allgemein	6
2.2	SQL-Server	7
2.3	Terminalserver	8
2.4	Web-Server und Mitarbeiterportal	9
2.5	Netzwerk-Konfiguration.....	9
2.6	Wichtige Hinweise für Web-Server	10
2.7	Netzwerk-Client.....	10
2.8	Einzelplatzrechner	11
2.9	Virtualisierte Betriebssysteme	11
2.10	Weitere Anmerkungen	13
2.11	Hinweise zur Verwendung von Microsoft Office	13
3	Software-Anforderungen	14
3.1	Allgemein	14
3.2	Einzelplatzrechner oder Netzwerk-Client	14
3.3	SQL-Server	15
3.4	Terminalserver	15
3.5	Web-Server	16
3.6	Unterstützte Browser	16
4	Schnittstellen	18
4.1	MS-Office	18
4.2	Kaba BKomm.....	18
5	Hinweise und Tipps	19
5.1	Nicht aktiviertes Office	19
5.2	Einrichtung einer Firewall.....	19
5.3	Hinweise für die Installation und Updates	21
6	HR Digitale Personalakte	22
6.1	Aktuelle Systemvoraussetzungen	22
7	Unterstützte Betriebssysteme, SQL-Server und Verwendung mit anderen Sage-Produkten	23

7.1	Windows-Betriebssysteme	24
7.2	SQL-Server	25

1 Anmerkungen

1.1 Änderungshistorie

2024.1.1

- Hinweise auf die Freigabe für Windows Server 2012 und 2012 R2 entfernt
- Änderung der empfohlenen Browser
- Änderung in den Einstellungen der Firewall „Auskünfte und Dienste“. Entfall der Prüfung der BG-Nummern, Download der Währungskurse von der EZB

1.2 Produktversionen

Im Dokument wird die Bezeichnung HR Suite für die folgenden Produktversionen verwendet:

- Sage HR Suite Desktop
- Sage HR Suite Connected (Mietmodell, Subskription)

1.3 Allgemeines

Die folgenden Anforderungen orientieren sich am aktuellen Stand der Technik. Eine Aktualisierung auf Grund von neuen technischen Entwicklungen behalten wir uns vor.

1.4 Installationsumgebung

Die HR Suite verwendet als Basis die 32-Bit-Version von Microsoft Access und setzt daher die Ressourcen voraus, die in diesem Umfeld von Microsoft empfohlen werden. In der Praxis hat sich gezeigt, dass mindestens die in diesem Dokument genannten Voraussetzungen erfüllt sein müssen.

Die hier genannten Voraussetzungen gelten nur für die HR Suite. Die Voraussetzungen für andere Sage-Produkte finden Sie jeweils auf den entsprechenden Installationsdatenträgern oder auf der Homepage in den entsprechenden Bereichen.

Werden mehrere Sage-Produkte gleichzeitig auf der gleichen Hardware verwendet, kann es sein, dass die jeweiligen Anforderungen additiv sind.

Ist in diesem Dokument von 64-Bit die Rede, so ist damit die Standard-Prozessorarchitektur (x64) gemeint. Intels Itanium-Prozessorarchitektur (IA-64) und ARM wird nicht unterstützt.

Die Unterstützung der nachfolgend genannten Microsoft Komponenten erfolgt nur so lange, wie sich diese im Rahmen des Microsoft Main-Stream Supports befinden. Läuft dieser aus, wird eine Fehlerkorrektur für Fehler, die aus den nicht mehr im "Main-Stream Support" gewarteten Microsoft Komponenten resultieren, gegebenenfalls nur durch ein Upgrade der Microsoft Produkte beim Kunden erfolgen können.

Der Support und die Fehleranalyse unserer Produkte erfolgen weiterhin, solange sich die Produkte im "Extended-Support" von Microsoft befinden.

2 Hardware-Anforderungen

2.1 Allgemein

Bitte beachten Sie bei den im Folgenden genannten Hardware-Anforderungen, dass:

- neuere Rechner viele Möglichkeiten bieten, Strom zu sparen. Diese Möglichkeiten können unter anderem beinhalten, die Leistung diverser Hardware-Komponenten zu beschränken (z. B. den Prozessortakt begrenzen). Wenn diese Energiesparfunktionen verwendet werden, ist es möglich, dass der Rechner die Systemanforderungen nicht mehr erfüllt.
- sich die hier genannten Werte auf Rechner beziehen, auf denen nur die für den Betrieb der entsprechenden Software (z. B. SQL-Server oder Web-Server) notwendigen Programme laufen (im Falle eines Einzelplatzrechners oder Clients also im Wesentlichen das Betriebssystem, Microsoft Access (Runtime) und HR Suite selbst; im Falle des SQL-Servers nur der SQL-Server). Sollten die Rechner auch für andere Zwecke verwendet werden, so sind die Werte entsprechend zu erhöhen.
- die hier genannten Werte - ohne Kenntnis der genauen Nutzungsbedingungen, Anforderungen und Datenvolumen - nur grobe Richtwerte darstellen können. Sie sind im Einzelfall immer zusammen mit dem Business Partner zu überprüfen.

Bei mehr als 500 zu betreuenden Mitarbeitern und/oder mehr als 5 Arbeitsplätzen müssen gegebenenfalls spezielle Anforderungen erfüllt werden und eine individuelle Analyse der Hardware erfolgen.

2.2 SQL-Server

SQL-Server ~ 1000 aktive Arbeitnehmer

CPU	mindestens Intel Xeon, AMD Epic 4C / 8T, empfohlen Intel Xeon, AMD Epic 8C / 16T
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 8 GB, empfohlen 16 GB
Festplattenspeicher	mindestens 150 GB HDD*, empfohlen 150 GB SSD*
Netzwerk	1.000 Mbit/s oder besser

SQL-Server ~ 1000 aktive Arbeitnehmer + Zeitwirtschaft/Bewerbermanagement

CPU	Mindestens Intel Xeon, AMD Epic 4C / 8T Empfohlen Intel Xeon, AMD Epic 8C / 16T
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 12 GB, empfohlen 24 GB
Festplattenspeicher	mindestens 256 GB HDD*, empfohlen 256 GB SSD*
Netzwerk	1.000 Mbit/s oder besser

*Kann je nach Wachstum der Datenbank weiteren Speicherplatz erfordern. Die Grenze des SQL-Express-Servers liegt bei 10GB pro Datenbank (ab MSSQL 2014).

Eine Übersicht zu den aktuell gültigen Service Packs für Microsoft-Produkte finden Sie unter <https://support.microsoft.com/>. Für den Lebenszyklus der MS SQL-Server-Versionen suchen Sie bitte unter <https://support.microsoft.com/de-de/lifecycle/search> nach „SQL-Server“.

Bei mehr als 500 zu betreuenden Mitarbeitern und/oder mehr als 5 Arbeitsplätzen müssen spezielle Hardwareanforderungen erstellt werden und eine individuelle Analyse der Hardware erfolgen. Diese fordern Sie bitte über unseren Support an.

Die Express-Editionen des Microsoft SQL-Servers sind nur für die Einzelplatz-Installationen oder kleine Installationen bis zu maximal fünf Anwendern und ohne Anforderungen an hohe Performance und ohne automatisierte Importe oder ähnliches geeignet.

2.3 Terminalserver

Terminalserver 5 User Homes

CPU	mindestens Intel Xeon, AMD Epic 4C/ 8T empfohlen Intel Xeon, AMD Epic 8C/ 16T
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 12 GB Arbeitsspeicher, empfohlen 24 GB bei aktivierter Speichererweiterung für Access mindestens 24 GB empfohlen 36 GB
Festplattenspeicher	mindestens 256 GB HDD, empfohlen 256 GB SSD
Netzwerk	Windows-kompatibles TCP/IP-Netzwerk auf Basis einer Microsoft-Domänenstruktur (empfohlen) oder eines Peer-To-Peer-Netzes mit 1.000 Mbit/s oder besser. Verbindung von SQL-Server, Terminal-Server und Web-Server mindestens 1.000 Mbit/s

Terminalserver 10 User Homes

Betriebssystem	Mindestens Windows Server 2016
CPU	mindestens Intel E5 @2.20 GHz 8C/16T, empfohlen E5 @2.50 GHz 12C/24T
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 24 GB Arbeitsspeicher, empfohlen 36 GB bei aktivierter Speichererweiterung für Access mindestens 48 GB empfohlen 60 GB
Festplattenspeicher	mindestens 450 GB HDD, empfohlen 450 GB SSD
Netzwerk	Windows-kompatibles TCP/IP-Netzwerk auf Basis einer Microsoft-Domänenstruktur (empfohlen) oder eines Peer-To-Peer-Netzes mit 1.000 Mbit/s oder besser. Verbindung von SQL-Server, Terminal-Server und Web-Server mindestens 1.000 Mbit/s

2.4 Web-Server und Mitarbeiterportal

Um eine optimale Performance und Sicherheit zu gewährleisten, empfehlen wir den Einsatz eines dedizierten Web-Server. Wenn eine Parallelinstallation zwingend notwendig sein sollte – (z.B. MS SQL Server und Web-Server auf derselben Maschine), kann es zu Einschränkungen des Betriebs der Applikation (Performance) kommen.

Hardware-Anforderungen Web-Server für das Sage HR-Mitarbeiterportal ~ 500 aktive Arbeitnehmer

CPU	mindestens Intel Xeon, AMD Epic 4C / 8T empfohlen Intel Xeon, AMD Epic 8C / 16T
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 8 GB, empfohlen 12 GB
Festplattenspeicher	mindestens 150 GB HDD, empfohlen 150 GB SSD
Netzwerk	Windows-kompatibles TCP/IP-Netzwerk auf Basis einer Microsoft-Domänenstruktur (empfohlen) oder eines Peer-To-Peer-Netzes mit 1.000 Mbit/s oder besser. Verbindung von SQL-Server und Web-Server mindestens 1.000 Mbit/s
Zusätzliche Software	Pflicht Internet Information Service (IIS), mindestens Microsoft .Net Framework 4.8 Gegebenenfalls informieren wir, wenn neuere Versionen Erforderlich sind.

Diese Konfiguration ist eine Empfehlung für eine durchschnittliche Portalnutzung bei 50 bis 100 gleichzeitigen Zugriffen maximal.

2.5 Netzwerk-Konfiguration

Es muss der Port des Web-Servers zu den entsprechenden Clients bei einer Firewall freigegeben sein. Bei einer Standardinstallation ist das der Port 80.

Des Weiteren muss eine Verbindung zwischen dem Microsoft SQL-Server und dem Web-Server möglich sein. Diese Verbindung wird standardgemäß über Port 1433 aufgebaut.

Welchen Port Ihr SQL-Server nutzt, können Sie in der SQL-Server-Netzwerkkonfiguration einsehen.

2.6 Wichtige Hinweise für Web-Server

Der Web-Server darf nicht gleichzeitig die Rolle eines Domänen-Controllers (PDC / BDC) erfüllen. Ein Parallelbetrieb der Rollen Web-Server und Domänencontroller wird nicht unterstützt. Auf Systemen mit installierter Web-Server -Rolle darf die Rolle Terminalserver-Dienste nicht gleichzeitig installiert sein.

Hinweis:
Eingeschränkte Unterstützung für Client-Betriebssysteme

Client – Betriebssysteme unterstützen für den IIS (= Web-Server) nur eine eingeschränkte Anzahl paralleler Verbindungen und sind daher nicht für den Live – Betrieb eines Mitarbeiterportals geeignet!

Hinweise zu den notwendigen Komponenten des IIS finden Sie in der Wissensdatenbank unter der ID 212919.

2.7 Netzwerk-Client

Client-PC

CPU	Intel ab akt. Generation Core-i3, empfohlen Core i5- oder i7- Prozessor, AMD ab Ryzen akt. Generation
Bildschirm/Grafik	Grafikauflösung mindestens in der Breite 1280 und in der Höhe 1024 bei Schriftgröße 100% und Punktdichte 96dpi (einzelne Bereiche können auch höhere Auflösungen erfordern); bei von 100% abweichenden Schriftgrößen und/ oder höherer Punktdichte sind ebenfalls entsprechend höhere Auflösungen erforderlich. Empfohlen 1920 x 1080, 96 dpi. Bei höheren Auflösungen und Skalierungen über 125% kann es zu Fehlern in der Darstellung kommen.
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 4 GB, empfohlen 8 GB Bei Auflösungen ab 1920 x 1080 ist die Speichererweiterung von Access auf 4 GB erforderlich. Es werden dann mindestens 8 GB benötigt empfohlen 16 GB
Festplattenspeicher	mindestens 150 GB HDD, empfohlen 150 GB SSD

Netzwerk	Windows-kompatibles TCP/IP-Netzwerk auf Basis einer Microsoft-Domänenstruktur (empfohlen) oder eines Peer-To-Peer-Netzes mit 1.000 Mbit/s oder besser. Verbindung von SQL-Server und Web-Server mindestens 1.000 Mbit/s
Drucker	Windows-kompatibler grafikfähiger Drucker, auch als Netzwerkdrucker (Laser- oder Tintenstrahldrucker empfohlen)

2.8 Einzelplatzrechner

Einzelplatz-PC bis 300 aktive Mitarbeiter + SQL-Express-Server

CPU	Intel ab akt. Generation Core-i3, empfohlen Core i5- oder i7-Prozessor, AMD ab Ryzen akt. Generation
Bildschirm/Grafik	Grafikauflösung mindestens in der Breite 1280 und in der Höhe 1024 bei Schriftgröße 100% und Punktdichte 96dpi (einzelne Bereiche können auch höhere Auflösungen erfordern); bei von 100% abweichenden Schriftgrößen und/ oder höherer Punktdichte sind ebenfalls entsprechend höhere Auflösungen erforderlich. Empfohlen 1920 x 1080, 96 dpi. Bei höheren Auflösungen und Skalierungen über 125% kann es zu Fehlern in der Darstellung kommen.
Arbeitsspeicher (RAM)	mindestens 8 GB, empfohlen 16 GB Bei Auflösungen ab 1920 x 1080 ist die Speichererweiterung von Access auf 4 GB erforderlich.
Festplattenspeicher	mindestens 256 GB HDD*, empfohlen 256 GB SSD*
Netzwerk	Windows-kompatibles TCP/IP-Netzwerk auf Basis einer Microsoft-Domänenstruktur (empfohlen) oder eines Peer-To-Peer-Netzes mit 1.000 Mbit/s oder besser.
Drucker	Windows-kompatibler grafikfähiger Drucker, auch als Netzwerkdrucker(Laser- oder Tintenstrahldrucker empfohlen)

*Die Anwendung kann je nach Wachstum der Datenbank weiteren Speicherplatz erfordern. Die Grenze des SQL-Express-Servers liegt bei 10GB pro Datenbank (ab MSSQL 2014).

2.9 Virtualisierte Betriebssysteme

Die HR Suite kann grundsätzlich in virtualisierten Betriebssystemen eingesetzt werden, wenn die Virtualisierung das jeweilige Betriebssystem vollständig unterstützt. Dies gilt nicht für

die Virtualisierung von Betriebssystemen in Containern (z. B. Parallels Containers), bei denen zum Beispiel Bibliotheken oder Speicher des Betriebssystems oder der HR Suite geteilt genutzt werden. Teile der Entwicklung und der Tests bei Sage finden ebenfalls in virtualisierten Betriebssystemen statt.

Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass wir, wie bei physischer Hardware eines bestimmten Herstellers, keine Fragen zur Einrichtung der Virtualisierung beantworten können und insbesondere keine spezifischen Hinweise zur Optimierung der Performance geben können. Die Systemvoraussetzungen der HR Suite müssen wie unter „echter“ Hardware berücksichtigt werden.

2.10 Weitere Anmerkungen

Eine Einzelplatzinstallation (Datenbankserver lokal) ist möglich. Hier kann ebenfalls die Express Edition des SQL-Servers eingesetzt werden. Dabei sind jedoch eine Begrenzung des Datenbankzugriffs sowie eine geringere Performance zu berücksichtigen.

Standard-Port ist Port 1433. Dieser ist gegebenenfalls vor der Installation in der Firewall frei zuschalten.

Bitte beachten Sie unsere gesonderte Installationsanleitung zum SQL-Server. Diese können Sie in unserer Servicewelt als Dokument abrufen.

2.11 Hinweise zur Verwendung von Microsoft Office

Mit eingeschränktem Funktionsumfang (z. B. keine Serienbriefe) kann immer auch die MS-Access Runtime X86 oder MS-Access 365 Runtime X86 genutzt werden. Bei einer Neuinstallation der HR Suite auf einem Rechner ohne Microsoft Access wird die MS Access Runtime 2016 zur Installation angeboten.

Hinweis: Auf Terminalservern wird von Microsoft eine parallele Installation von MS Office Produkten nicht unterstützt. z.B. Word 2019 und Access Runtime. Für normale Workstations stellt dies kein Problem dar.

Für die HR Suite kann unabhängig vom Betriebssystem ausschließlich die X86 (32-Bit)-Variante von MS Office genutzt werden.

Sobald ein X64 – MS Office Produkt installiert ist, können alle auf MS Access basierenden Hauptmodule (Personalabrechnung, Personalmanagement, Reisekosten, Urlaub- und Fehlzeiten) nicht genutzt werden. Die Module Zeitwirtschaft, Mitarbeiterportal und Controlling können genutzt werden.

3 Software-Anforderungen

3.1 Allgemein

Die HR Suite wurde mit den folgenden Betriebssystemen und Fremdprogrammen getestet und freigegeben. Wenn nicht anders vermerkt, gilt die Freigabe immer für die deutsche Sprachversion in der 64-Bit-Version. Die Sprache bezieht sich hierbei nicht auf die Spracheinstellungen in der Systemsteuerung, sondern auf die eigentliche Sprachversion des Betriebssystems (DE-Setup). Die HR Suite ist ausschließlich mit der 32-Bit-Version von Microsoft Access freigegeben. Um die 32-Bit-Version von Microsoft Access installieren zu können, dürfen sich keinerlei Komponenten der 64-Bit-Version von Microsoft Office auf dem Rechner befinden. Microsoft unterbindet Mischinstallationen von 32-/64-Bit Office.

Bei Betriebssystemen mit integriertem SQL-Server ist der integrierte SQL-Server nicht für die Benutzung mit HR Suite freigegeben.

Nach der Auslieferung des Produkts eventuell hinzugekommene oder weggefallene Freigaben finden Sie auf unserer Homepage oder in der Wissensdatenbank.

Das jeweils genannte Datum für die „Unterstützung bis“ bezieht sich auf den Mainstream-Support durch Microsoft. Erläuterung im Kapitel „Installationsumgebung“

3.2 Einzelplatzrechner oder Netzwerk-Client

Client-PC	
Windows 10/11	Alle 64-Bit Versionen von Enterprise, Education und Professional, soweit deren Serviceende nicht erreicht ist. (Windows 10 Unterstützung bis 14.10.2025)
Microsoft Access 32-Bit	Microsoft Access 2016, Access Runtime 2016 (Unterstützung bis 31.12.2023) Microsoft Access 2019 (Unterstützung bis 31.12.2023) Microsoft Access 2021 oder Access Runtime 365
Zusätzliche Software	empfohlen MS SQL-Management Studio, mindestens Microsoft .Net Framework 4.8 Wir informieren, wenn neuere Versionen erforderlich sind.

3.3 SQL-Server

SQL-Server	
Microsoft SQL-Server	2014 Standard-Edition, Enterprise oder Express Edition, Service Pack 3 (Deutsch) (Unterstützung bis 31.12.2023)
Microsoft SQL-Server	2016 Standard-Edition, Enterprise oder Express Edition, Service Pack 2 (Deutsch) (Unterstützung bis 31.12.2023)
Microsoft SQL-Server	2017 Standard-Edition, Enterprise oder Express Edition, Auslieferungsversion (Deutsch) (Unterstützung bis 31.12.2023)
Microsoft SQL-Server	2019 Standard-Edition, Enterprise oder Express Edition, Auslieferungsversion (Deutsch) (Unterstützung bis 28.02.2025)
Microsoft SQL-Server	2022 Standard Edition, Enterprise oder Express Edition Auslieferungsversion (Deutsch) (Unterstützung bis 11.01.2028)
Zusätzliche Software	empfohlen SQL Server Management Studio (SSMS)

Es muss eine von Microsoft für den jeweiligen SQL-Server freigegebene Windows-Version verwendet werden.

Die Express-Editionen des Microsoft SQL-Servers sind nur für die Einzelplatz-Installationen oder kleine Installationen bis zu maximal fünf Anwendern und ohne Anforderungen an hohe Performance und ohne automatisierte Importe oder ähnliches geeignet.

3.4 Terminalserver

Terminalserver	
Windows 2016	Server Standard, Auslieferungsversion (Unterstützung bis 31.12.2023)
Windows 2019	Server Standard, Auslieferungsversion (Unterstützung bis 09.01.2024)
Windows 2022	Server Standard, Auslieferungsversion (Unterstützung bis 13.10.2026)
Microsoft Access 32-Bit	Microsoft Access 2016, Access Runtime 2016 (Unterstützung bis 31.12.2023) Microsoft Access 2019 (Unterstützung bis 31.12.2023) Microsoft Access 2021 oder Access Runtime 365

Zusätzliche Software	mindestens Microsoft .Net Framework 4.8 Gegebenenfalls informieren wir, wenn neuere Versionen Erforderlich sind.
----------------------	--

Es muss eine von Microsoft für den jeweiligen Server freigegebene Access bzw. Office-Version verwendet werden.

Nach unseren Informationen war es nicht möglich Microsoft 365 oder die Access Runtime 365 auf Server 2022 zu installieren. Dies hat Microsoft geändert.

<https://techcommunity.microsoft.com/t5/windows-server-insiders/windows-server-2022-adds-support-for-microsoft-365-apps/m-p/3653854>

<https://query.prod.cms.rt.microsoft.com/cms/api/am/binary/RE2OqRI>

Der Support bzw. die Unterstützung endet, wenn ein Fehler bzw. Sachverhalt mit Bezug auf die Funktion der HR Suite auf die Anwendungsbereitstellung/Anwendungsvirtualisierung durch Citrix zurückzuführen ist. Citrix wird durch Sage nicht getestet oder freigegeben.

3.5 Web-Server

Betriebssystem	Webserver
Windows 2016 (Unterstützung bis 31.12.2023)	Server Standard
Windows 2019 (Unterstützung bis 09.01.2024)	Server Standard
Windows 2022 (Unterstützung bis 13.10.2026)	Server Standard

3.6 Unterstützte Browser

Unterstützte Browser für Sage HR-Mitarbeiterportal	
Chrome	Aktuelle Version
Edge	Aktuelle Version
Firefox	Aktuelle Version

Die HR Suite verfügt in zunehmendem Maße über webbasierte Zusatzfunktionen, z. B. den A1-Assistenten. Für die Nutzung dieser Zusatzfunktionen werden folgende Browser empfohlen:

- Google Chrome in der aktuellen Version



- Microsoft Edge in der aktuellen Version
- Mozilla Firefox in der aktuellen Version

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Browser kann nicht für jede Funktion in jedem Browser eine Garantie übernommen werden. Gegebenenfalls muss ein Browser benutzt werden, der den Anforderungen entspricht.

Da Google Chrome über 40% (Chromium basierte 90%) Marktanteile hat, liegt unser Testschwerpunkt auf Chrome.

4 Schnittstellen

4.1 MS-Office

Die Schnittstellen der HR Suite mit Microsoft Office (z.B. Excel-Export, Word-Serienbriefe) sind mit folgenden Versionen von Microsoft Office freigegeben:

Version (32-Bit)	Editionen
MS-Office 2016 (Unterstützung bis 31.12.2023)	Professional und Professional Plus
MS-Office 2019 (Unterstützung bis 31.12.2023)	Professional und Professional Plus
MS-Office 2021 (Unterstützung bis 13.10.2026)	Home & Business / Professional
Microsoft 365 (Unterstützung wie aktiver Microsoft Support gegeben ist)	365 Lösungen, in denen die entsprechenden Office Premium Anwendungen downloadbar sind

4.2 Kaba BKomm

Sage Zeitmanagement unterstützt die Versionen 3.x und 4.x der BKomm-Schnittstelle.

5 Hinweise und Tipps

5.1 Nicht aktiviertes Office

Microsoft Office muss aktiviert sein, da es sonst zu Fehlern kommen kann.

5.2 Einrichtung einer Firewall

Erfolgen durch eine Firewall Einschränkungen für den Internet-Zugriff, müssen auf Clients, Terminalserver und Web-Server folgende Seiten und Ports freigegeben werden, um die Funktionalität der HR Suite zu gewährleisten, siehe Tabelle auf den folgenden Seiten.

Die DNS-Namensauflösung muss für diese Hostnamen im Netzwerk und auf evtl. vorhandenen Proxyservern sichergestellt sein. Es muss entweder ein öffentlicher DNS-Server erreichbar sein oder ein interner DNS-Server entsprechend konfiguriert werden.

Client/Terminalserver und Web-Server		Seiten und Ports
Sage-Portal		http://sage.de/* https://sage.de/* http://*.sage.com/* https://*.sage.com/* http://*.sage.de/* https://*.sage.de/*
https-Zertifikatsstellen		http://crl.verisign.net https://*.thawte.com/* https://*.letsencrypt.org/* https://*.geotrust.com https://*.cectigo.com https://*.comodoca.com
Onlineupdate	Aktualisierung von Komponenten	https://liveupdate.sage.de/*
Auskünfte und Dienste	Support Themen	https://hr.sage.de/*
	Prüfung und Download der Währungskurse	https://www.ecb.europa.eu/stats/eurofxref/eurofxref-hist-90d.xml
	HR Data Service, Automatischer Konstanten-Abgleich, Lizenzaktualisierung	https://dataservice.asphr.de https://dataservice-staging.asphr.de
	Startseite/News/Währungskurse	http://www.hrms-online.de/* https://www.hrms-online.de/*
	Recruiting Mobile	https://recruiting.sagemobile.de/
	HR Archiv	https://www.sagearchiv.de
Bewerberonline		http://www.onlinebewerbungsserver.de https://www.onlinebewerbungsserver.de
Sage Time Mobile und Sage Zeitwirtschaft Mobile		https://m.sagehr.de

5.3 Hinweise für die Installation und Updates

Bitte erstellen Sie vor jedem Versionsupdate ein Backup Ihrer Datenbank.

Spielen Sie die neue Version möglichst unmittelbar nach der Monatsübernahme ein.

Neben den Komponenten, die während des Setups installiert werden, kann es auch bei Onlineupdates zum Austausch oder der Installation von Komponenten kommen. Insbesondere bei Ergänzungen zum Betriebssystem oder SQL-Server wird von den verwendeten Microsoft-Installationen gegebenenfalls ein Rechner-Neustart ohne Rückfrage ausgeführt.

Wann darf das Update auf keinen Fall eingespielt werden?

- Wenn Sie sich im Rückblick/ in der Korrektur befinden
- Wenn Sie bereits ausgezahlt haben, aber noch keine Monatsübernahme durchgeführt haben – Hier bitte erst die Monatsübernahme durchführen!

6 HR Digitale Personalakte

6.1 Aktuelle Systemvoraussetzungen

Für die Digitale Personalakte gelten die Systemvoraussetzungen für das Sage DMS. Das aktuelle Dokument finden Sie unter dem Eintrag 200100 in unserer Wissensdatenbank:

<https://applications.sage.de/KnowledgeBase/Home/Detail/200100?source=3>

7 Unterstützte Betriebssysteme, SQL-Server und Verwendung mit anderen Sage-Produkten

Die Tabelle auf den folgenden Seiten gibt Ihnen einen Überblick zu den unterstützten Betriebssystemen, SQL-Servern und zur Verwendung der HR Suite mit anderen Sage-Produkten.

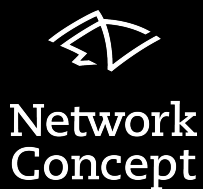
Das Ende der Supportunterstützung gemäß Kapitel 3 „Softwareanforderungen“

7.1 Windows-Betriebssysteme

Betriebssystem 64 BIT	Sage HR Suite (DE)				dPA (DE)	Sage 100 (DE/EN)				DMS 8.1 (DE/EN)	
	Einzelplatz/ Netzwerk- Client	Terminal- Server	Web- Server	Datenbank- Server	Einzelplatz/ Netzwerk-Client	Einzelplatz/ Netzwerk- Client	Terminal- Server	Application- Server	Datenbank- Server	Einzelplatz/ Netzwerk- Client	Server
Windows 10 Professional/Enterprise											
alle von Microsoft unterstützte Versionen	•	–	–	–	•	•	–	–	–	•	–
Windows 11 Pro/Enterprise/EDU											
alle von Microsoft unterstützte Versionen	•	–	–	–	•	•	–	–	–	•	–
Windows Server 2016											
Standard	•	•	•	•	•	–	•	•	–	•	•
Windows Server 2019											
Standard	–	•	•	•	•	–	•	•	–	•	•
Windows Server 2022											
Standard	–	•	•	•	–	–	•	•	–	–	–

7.2 SQL-Server

Betriebssystem 64 BIT	Sage HR Suite (DE)				dPA (DE)	Sage 100 (DE/EN)				DMS 8.1 (DE/EN)	
	Einzelplatz/ Netzwerk- Client	Terminal- Server	Web- Server	Datenbank- Server	Einzelplatz/ Netzwerk-Client	Einzelplatz/ Netzwerk- Client	Terminal- Server	Application- Server	Datenbank- Server	Einzelplatz/ Netzwerk- Client	Server
MS-SQL Server 2014											
Standard	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Enterprise	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Express	•	—	—	—	•	•	—	—	•	•	—
MS-SQL Server 2016											
Standard	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Enterprise	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Express	•	—	—	—	•	•	—	—	•	•	—
MS-SQL Server 2017											
Standard	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Enterprise	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Express	•	—	—	—	•	•	—	—	•	•	—
MS-SQL Server 2019											
Standard	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Enterprise	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Express	•	—	—	—	•	•	—	—	•	•	—
MS-SQL Server 2022											
Standard	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Enterprise	•	—	—	•	•	•	—	—	•	•	•
Express	•	—	—	—	—	•	—	—	•	•	—



Ihr Sage Goldpartner:

Network Concept GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
35423 Lich
Tel. +49 6404 69599-0

Niederlassung Karlsruhe:
Rommelstraße 1
76227 Karlsruhe
Tel. +49 721 915048-0

vertrieb@networkconcept.de
www.networkconcept.de

Sage GmbH

Franklinstraße 61 – 63
60486 Frankfurt am Main

+49 69 50007-0
info@sage.de

www.sage.com

© Sage GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
Sage, das Sage Logo sowie hier genannte
Sage Produktnamen sind eingetragene
Markennamen der Sage Global Services
Limited bzw. ihrer Lizenzgeber. Alle anderen
Markennamen sind Eigentum der jeweiligen
Rechteinhaber. Technische, formale und
druckgrafische Änderungen vorbehalten.

Sage